

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

23.11.2023

Das Beratungsangebot für lesbische Geflüchtete verstärken

Antrag

Das Sozialreferat wird beauftragt, die Geflüchtetenberatung der LeTRa-Lesbenberatung mit einer zusätzlichen halben Stelle (0,5 VZÄ) ab 01.01.2024 dauerhaft zu unterstützen.

Begründung:

LeTRa-Lesbenberatung beim Träger LesCommunity e.V. berät und begleitet im Fachbereich Geflüchtetenberatung seit 2010 lesbische und bisexuelle Frauen* (inter*cis*trans) sowie nicht-binären Personen in und nach dem Asylverfahren.

Der Fachbereich hilft den häufig schwer traumatisierten Frauen und Menschen mit psychosozialer Beratung und unterstützt sie durch professionelles Case Management im Asylprozess. Um ihnen möglichst schnell ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, werden praktische Alltagshilfen gegeben und Brücken zur lokalen LGBTIQ-Community gebaut.

Die Beratungsanfragen sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen.

Der gestiegene Beratungsbedarf kann nicht durch die derzeitige personelle Kapazität gedeckt werden. Beratungsprozesse können nicht mehr in der Tiefe angeboten werden, die die Klient*innen z.T. benötigen würden. Auch sind Wartezeiten kaum zu vermeiden,

Um die Anbindung an die LGBTIQ* Community zu gestalten, wurde ein Konzept entwickelt, in dem ehrenamtliche Peer-Berater*innen, die Klient*innen im Ankommen in München und in den Verwaltungsstrukturen der Stadt, des Landes etc. unterstützen. Die ehrenamtlichen Unterstützer*innen und die Peer-Berater*innen benötigen eine gute Anbindung an das hauptamtliche Team. Diese Arbeit kann im Moment neben dem Beratungsbedarf kaum geleistet werden.

Für den gestiegenen Beratungsbedarf und die fachliche Anbindung der ehrenamtlichen Berater*innen braucht es die zusätzliche personelle Verstärkung.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Marion Lüttig
Thomas Niederbühl
Beppo Brem
Angelika Pilz-Strasser
Ursula Harper
Gudrun Lux
Andreas Voßeler
Clara Nitsche
Mona Fuchs

Mitglieder des Stadtrates